

NACHRUF Alt Chefarzt des Gemeindespitals gestorben

Zum Gedenken an Dr. Andreas Staehelin

Am 2. Februar verstarb Dr. Andreas Staehelin-Vischer im Alter von 82 Jahren. Der schweren Krankheit begegnete er mit viel Mut und Tapferkeit, bemüht, das Unaufhaltbare klaglos anzunehmen.

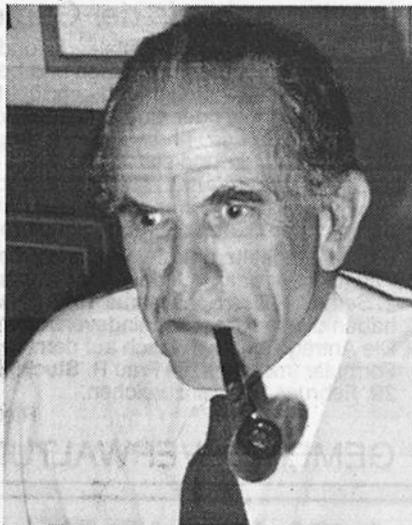
Während 33 Jahren wirkte Dr. Andreas Staehelin als Chirurg an unserem Gemeindespital, ehe er 1981 seine Aufgabe als Chefarzt weitergab und in den verdienten Ruhestand trat. Seine warmherzige, spontane Persönlichkeit sowie seine kompetente und überall anerkannte ärztliche Fähigkeit machten ihn weit über die Grenzen Riehens beliebt und bekannt. Viele seiner ehemaligen Patienten und Mitarbeiter erinnern sich gewiss gerade in diesen Tagen gerne und dankbar an ihn.

Geboren wurde Andreas Staehelin am 27. September 1914 in Basel, wo er auch seine Schulzeit verbrachte und diese nach dem Besuch des Realgymnasiums mit der Maturität abschloss. Sein Entschluss, Arzt zu werden, stand nie in Frage. Bewunderte Vorbilder in seiner nächsten Umgebung trugen zu seiner Berufswahl bei. Sein Medizinstudium absolvierte er grösstenteils an der Universität Basel. Lediglich in den Vorkriegsjahren 1937/38 weilte er für ein Semester in Berlin. Der Abschluss des Studiums mit dem Staatsexamen wurde erschwert durch die Mobilmachung.

Als erste ärztliche Tätigkeit übernahm er die Vertretung einer Landarztpraxis im Entlebuch. Dann folgte eine Assistenzarztzeit am pathologischen Institut in Basel. Dort promovierte er zum Doktor der Medizin. Es folgten Einsätze mit der schweizerischen Ärztemission an der deutschen Ostfront, wo Dr. Andreas Staehelin sehr intensiv mit der Chirurgie konfrontiert wurde. Nach seiner Rückkehr im Jahre 1943 nahm er eine Stelle als chirurgischer Assistent am St. Claraspital an, wo er die letzten zwei Jahre seiner Ausbildung als Oberarzt unter Professor Merke tätig war. Am 1. Januar 1948 erfolgte die Berufung als Oberarzt an die von Dr. Carl Felix Geigy geleitete chirurgische Abteilung des damaligen Diakonissenspitals Riehen. Dort vertiefte er seine chirurgische Ausbildung.

Weitere Fortbildungsaufenthalte folgten in England, vorab in London, wo er mit namhaften Chirurgen zusammenarbeiten konnte. Nach seiner Rückkehr eröffnete er eine chirurgische Praxis in Basel und operierte weiter im Riehener Spital.

1966, nach dem Rücktritt des damaligen, ausserordentlich geschätzten chirurgischen Chefarztes Dr. Carl Felix Geigy, wurde Dr. Andreas Staehelin die



Der verstorbene Dr. Andreas Staehelin wirkte während 33 Jahren als Chefarzt des Gemeindespitals. Foto: zVg

Leitung der chirurgischen Abteilung übertragen.

In seine Chefarztzeit fiel unter anderem der Wechsel vom Diakonissen- zum Gemeindespital Riehen. In dieser unruhigen und administrativ belastenden Zeit blieb die Hauptaufgabe, Arzt zu sein, stets das Allerwichtigste. Die Freude am Beruf war unübersehbar. Er pflegte die im Riehener Spital traditionell gewordene Strumachirurgie weiter, legte dabei aber grossen Wert auf eine allgemeine und ganzheitliche medizinische Betreuung seiner Patienten. Dies spürten auch all seine Mitarbeiter und jungen Assistenzärzte, denen er über Jahre ein vorbildlicher Chef und Lehrer war. Während 20 Jahren war Andreas Staehelin auch gemeindepolitisch im Weiteren Gemeinderat von Riehen aktiv, dem er als Präsident während zwei Jahren vorstand. 1981 trat der allseits geschätzte Arzt in seinen verdienten Ruhestand.

Die nun folgende Zeit verlebte Andreas Staehelin ebenso intensiv wie seine Berufszeit. Seine mit den Jahren grösser gewordene Familie wurde für ihn noch bedeutungsvoller. Endlich fand er die verdiente Musse und Zeit, sich all seinen Lieben zu widmen und seinen während der aktiven Berufszeit oft zu kurz gekommenen Interessen nachzugehen.

In Dr. Andreas Staehelin verlieren alle, die ihn kennenlernen durften, einen Menschen, der geprägt war von Lebensfreude, Echtheit und Herzlichkeit. Seine Bescheidenheit kann nicht darüber hinwegtäuschen, welche Grösse er ausstrahlte und welche Verehrung er verdient.

Peter Nussberger

Riehener-Zeitung

9. Febr. 1996